

[Weitere Angaben: <https://bawue.museum-digital.de/object/1145> vom 26.04.2024]

	<p>Objekt: Medaille auf die Eintracht von Ottheinrich und Philipp von der Pfalz</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 20982</p>
--	---

## Beschreibung

Auf ihrer Vorderseite zeigt die Medaille die beiden Brüder, die seit 1522 das Fürstentum Pfalz-Neuburg gemeinsam regierten: vorne den bärtigen Ottheinrich, dahinter den ein Jahr jüngeren Philipp ohne Bart. Auf der Rückseite ist ein Harnisch dargestellt, auf dem zwei Helme und ein spitzovaler Schild mit dem pfälzisch-bayerischen Wappen liegen. Die Inschrift nennt die Jahreszahl MDXXVIII und beschwört die Einigkeit der beiden Brüder: CORAM DEO ET HOMI(nibus) CONCORDIA FRATR(um) PROBATA EST - Vor Gott und den Menschen wurde die Eintracht der Brüder beschworen, ein Zitat aus dem biblischen Buch Jesus Sirach (25,2).

[Matthias Ohm]

## Grunddaten

Material/Technik: Silber  
Maße: D. 36 mm, G. 17,8 g

## Ereignisse

Hergestellt wann 1528  
wer Matthes Gebel (1500-1574)  
wo  
Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur)

	wer	Philipp von der Pfalz (der Streitbare) (1503-1548)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Ottheinrich von der Pfalz (1502-1559)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1500-1590er Jahre
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Bildnismedaille
- Medaille
- Wappen

## Literatur

- Apperloo-Boersma, Karla und Selderhuis, Herman J. (Hrsg.) (2013): Macht des Glaubens - 450 Jahre Heidelberger Katechismus. Begleitbuch zu den Ausstellungen und in Apeldoorn. Göttingen, Nr. HS 4, S. 278f.
- Stemper, Annelise (1997): Die Medaillen der Pfalzgrafen und Kurfürsten bei Rhein. Pfälzische Geschichte im Spiegel der Medaillen, Bd. 1: Die Kurlinien. Worms, Nr. 48.